

# Lehrberuf Hausverwalter

St. Wolfgang, 12. September 2024

# Ausgangssituation

- Beruf des Hausverwalters
- hohe fachliche Qualifikationen erforderlich
  - rechtlich (WGG, WEG, ABGB...)
  - technisch (Ö-Normen, Neuerungen..)
  - wirtschaftlich
  - kommunikationstechnisch
- große Belastungen im Alltag

# Demgegenüber

Keine mehrjährige  
praxisbezogene  
Ausbildung mit Lehrabschluss

# Einsatz Netzwerk - Arbeitsgruppe

- Praxis: vielfach Quereinsteiger
- schwieriger Einstieg
- Netzwerktreffen Innsbruck April 2024
- Bildung einer Arbeitsgruppe
- Ziel - Einführung eines Lehrberufs

# Aufgaben der Arbeitsgruppe

- Erhebung des Bedarfs
- Erfassen Bestand vorhandener Ausbildungen
- Festlegung „kleinster gemeinsamer Nenner“  
welche Inhalte werden benötigt (für alle)

# Vorteile



## ■ Praxisnahe Ausbildung

- Kennenlernen Beruf von „Pike auf“
- mitten im Arbeitsalltag
- gemeinsam mit erfahrenen Mitarbeitern

# Vorteile

- Steigerung Attraktivität des Berufsbildes
  - Aufwertung durch Lehrabschluss
  - Verbesserung der Karrierechancen intern
  - Möglichkeit einer dualen Ausbildung (etwa Lehrabschluss mit Matura)

# Vorteile

## ■ Entwickeln von Synergien

- Zusammenarbeit mit erfahrenen Mitarbeiter
- wechselseitiger Austausch



# Vorteile

## Eigener Nachwuchs

- Möglichkeit eigenen Nachwuchs auszubilden

# Vorteile

- Verstärkte Ausbildung Bereich Kommunikation
- Augenmerk Bereich Kommunikation
- stark gestiegenes Anspruchsdnken der Kunden an Hausverwalter

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**